

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

203 (27.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Zweites Blatt.

Sonntag den 27. Juli

1890.

Institut Dr. phil. H. Arnoldt.

Vorbereitung für die unteren und mittleren Klassen des Gymnasiums, Realgymnasiums u. d. Realschule in regelmäßigem Schulunterricht bei kleiner Anzahl von Schülern. **Aufnahme in Pension finden auch solche jüngere Schüler, die eine der hiesigen höheren Schulen besuchen.**

Sorgfältige Beaufsichtigung zugesichert. Jede gewünschte Auskunft wird erteilt: **Sophienstraße 55.**

Obstversteigerung.

Montag den 28. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird das Eigentum der städtischen Obstbäume in der V. Allee und in der Wiesenstraße, am gleichen Tage, Abends 6 Uhr, dasjenige im Stadtteil Mühlburg gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Für die ersigeannte Versteigerung ist die Zusammenkunft beim Ostrothhäuschen in der Kuppelstraße und für die letztangeführte beim Friedhof im Stadtteil Mühlburg.

Karlsruhe, den 25. Juli 1890.

Städt. Tiefbauamt.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 28. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Bähringerstraße 44 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

2 Pferde, eine Partie Gussheilen, 1 Nähmaschine, 1 Schrank, 3 Sophas, 1 runden Tisch, 1 silberne Taschenuhr, 2 Regulateure und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 25. Juli 1890.

Hildebrand, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 34 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Amalienstraße 71 sind 2 schöne Wohnungen (3. und 4. Stock) von je 5 nach der Straße gelegenen Zimmern mit Küche und Zugehör per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im Erdladen.

Augartenstraße 25 und Ruppurrerstraße 82 ist je eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu letzterer Wohnung auf Wunsch ein kleines Gärtchen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 25 im 1. Stock.

Augartenstraße 36 ist eine schöne Wohnung im 1. Stock des Vorderhauses von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Bismarckstraße 77 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1/2 Uhr.

*31. Degenfeldstraße 10, im Neubau **Kanzmann**, sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Durlacherstraße 25 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten.

Durlacherstraße 37 sind 2 Wohnungen, die eine 1. Etage hoch von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, die andere parterre von einem Zimmer, Alkov, Küche nebst Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Hirschstraße 13 ist der 2. Stock für 480 M. und eine schöne Mansardenwohnung für 240 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Kaiserstraße 18 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov und Küche mit allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt und zwar 2 Zimmer per sofort abgegeben werden. Näheres im Laden.

*21. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau per 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 162, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiser-Allee 21 ist eine freundliche Wohnung, Bel-Etage mit Balkon, in schöner, freier Lage von 5 oder 6 Zimmern, Badezimmer, Mansarden und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Kaiser-Allee 63 ist der sehr schöne 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Karlstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Kronenstraße 31 sind auf 23. Oktober zwei freundliche Mansardenwohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, zu vermieten. Ebenfalls ist sofort ein schönes, helles Parterrezimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im Friseurladen.

* Kurvenstraße 17 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, großem Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*31. Lessingstraße 40 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 24 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Luisenstraße 87 ist in einem schönen, neuen Hinterbau im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, an ruhige, ordnungsliebende Leute auf 23. Oktober um den Preis von 210 M. zu vermieten.

* Marienstraße 20 ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Scheffelstraße 14 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, tapezirten, heizbaren Mansarde, 2 Kellern u. f. w. auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock.

*21. Schützenstraße 9 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Schützenstraße 47 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 65a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche,

auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau Stäger im 3. Stock.

* Schützenstraße 88 sind im 2. Stock zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Walbhornstraße 62 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluß, Mansarde sammt Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Walbstraße 7 sind eine Mansardenwohnung im Vorderhaus sowie zwei Wohnungen im Seitenbau, aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten.

Walbstraße 93 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*31. Werberstraße 5 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Werberstraße 3 im 4. Stock.

* Wielandstraße 18 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

*21. Wilhelmstraße 19 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller und Speisekammer, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Wilhelmstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Bähringerstraße 17b ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 16.

*21. Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, sowie ein großes, unmobiliertes Zimmer sind zu vermieten: Marienstraße 41.

* Eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller etc. ist eine Treppe hoch auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Birkel 33a. Näheres daselbst.

Im Hause Leopoldstraße 20 ist die Bel-Etage von 7 event. 9 geräumigen, eleganten Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Herrn Wipfler.

Eine neu hergestellte Wohnung mit Zugehör und einer kleinen, aber sehr hellen Werkstätte — auch können zwei Ausstellflächen dazugegeben werden — ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: Herrenstraße 32. *31.

Sogleich oder auf 23. Oktober ist Marienstraße 1 im 3. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts. *31.

Wohnungen zu vermieten. * Durlacherstraße 35 sind auf 23. Oktober 3 Wohnungen mit Zugehör zu vermieten.

*31. **Stadtteil Mühlburg.** Lindenplatz 3 sind zwei freundliche Wohnungen, bestehend in je zwei Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, hauptsächlich für einen Friseur oder ein Viktualiengeschäft passend, nebst Wohnung von 3 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 44 im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Auf den 23. Oktober ist ein seit 3 Jahren bestehendes Spezereigeschäft im Bahnhofstadtteil preiswürdig zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Umlandstraße 9, nächst der neuen Dragonerkaserne, ist ein schöner Laden mit Einrichtung, am besten für Spezereiwaren und Landesprodukte passend, Familienverhältnissen wegen auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldhornstraße 62, in nächster Nähe des neuen Bahnhofes, ist ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Mansarde sammt Zugehör, für jedes Geschäft geeignet, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stod.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

— Luisenstraße 63 sind Wohnungen von zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Glasabschluss und allem Zugehör, sowie eine Parterre-Wohnung mit Laden und 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Kögele, Werberstraße 62.

Neue Kreuzstr. 24

ist ein großer Laden mit Parterre-Wohnung von 4 Zimmern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Müppurrerstraße 32, parterre.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

— Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit Kontor und 3—4 weiteren Zimmern sammt Zugehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 40 ist ein Laden, worin bisher ein stottes Cigarren-Geschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-Geschäft daselbst.

Laden,

ein kleinerer, mit anstößendem Raum und Werkstätte mit Oberlicht, ist per sofort oder später zu vermieten. Preis M. 360. Auf Wunsch kann auch eine Wohnung im Hause zur Verfügung gestellt werden. Näheres Waldstraße 28 im Kontor. 3.1.

Wirtschaft zu vermieten.

2.1. Eine in guter Lage befindliche Wirtschaft mit größeren Räumen ist an einen tüchtigen Wirt auf das Oktoberquartal zu vermieten. Offerten unter Nr. 539 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde in der Nähe der Sophienstraße 43 wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bitte im Kontor des Tagblattes unter Nr. 553 abzugeben.

* Auf 23. Oktober suche ich eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Friedrichsplatzes, und sehe Angeboten unter Preisangabe entgegen. Frau Luise Schalk Wwe., Kaiserstraße 169 im 1. Stod.

* Von einem pünktlichen Bindzahler wird auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., sowie ein Raum, in welchem gearbeitet werden könnte (Lehter wäre parterre erwünscht), zu mieten gesucht. Näheres Luisenstraße 47, 2. Stod.

Zu mieten gesucht per sofort

im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3—4 Zimmern im 1. oder 2. Stod. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 552 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Stall- und Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird eine Stallung für 2—3 Pferde, Heuspeicher, Remise und Wohnung von 2—3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu mieten. Gest. Offerten sind unter Nr. 541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 69 ist im 4. Stod links ein sehr schön möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

* Werberstraße 36 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 12 im 4. Stod.

* Akademiestraße 23 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Werberplatz 48 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliblen Arbeiter sehr billig zu vermieten: Luisenstraße 68 im 4. Stod.

* Klumprechtstraße 28 ist im 4. Stod ein schönes Zimmer mit freier Aussicht an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Zwei schöne, geräumige Zimmer sind sofort oder auf 1. August zu vermieten: Friedenstraße 16 im 3. Stod links. Einziehen von 1/2 11—1/2 4 Uhr.

* In der Nähe der Hauptpost ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stod.

* Erbprinzenstraße 22 ist ein großes, freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 12 M. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod daselbst.

2.1. Ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer ist per 1. August mit Pension zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 10a im Laden.

* Ritterstraße 36, nahe der Kriegstraße, ist ein möbliertes Zimmer außerhalb des Abchlusses an einen Herrn sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

* Schützenstraße 56 ist im 2. Stod des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Müppurrerstraße 42 ist im 4. Stod ein möbliertes Zimmer an 2 ordentliche Mädchen zu vermieten.

* Bähringerstraße 34 ist 2 Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40a im 4. Stod links.

* Bähringerstraße 7 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein freundliches Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Kaiserstraße 25, zwei Sitzen hoch, sind schön möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer (ineinandergehend), womöglich zwischen Karl- und Adlerstraße, werden für einen einzeln stehenden Herrn gesucht. Offerten wollen unter Nr. 548 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Waldstraße 77

ist im 2. Stod ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer per 1. August oder später billig zu vermieten.

Parterrezimmer,

gut möbliert, mit außerhalb des Glasabchlusses gelegentlichem Eingang, ist sofort oder auf 1. August an einen soliblen Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 48, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

* Für ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer wird auf 1. August ein Mitbewohner gesucht. Näheres Grenzstraße 10 im 3. Stod.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* Adlerstraße 13 im 2. Stod wird ein anständiges Fräulein zu einer allein stehenden Wittwe als Mitbewohnerin gesucht. Ebendasselbst ist auch eine gute Nähmaschine zu verkaufen.

Schlafstelle zu vermieten.

* Degenfeldstraße 1 ist eine Schlafstelle an einen soliblen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen findet sogleich eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Wilhelmstraße 19 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Kaiserstraße 107 im 2. Stod.

* Ein tüchtiges Mädchen, in Küche und Zimmer perfekt, findet sofort gute Stelle nach Frankfurt bei einer einzelnen Dame gegen hohen Lohn. Zu erfragen Bähringerstraße 71 im 2. Stod links. Es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen und in feinen Häusern gedient haben.

10 000—17 000 Mark

werden sofort oder später als II. Hypothek zu 5% Zins aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 550 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibgehilfe.

* 2.1. Für ein hiesiges Bureau wird ein junger Mann von 15—18 Jahren mit schöner Handschrift, welchem Gelegenheit zu kaufmännischer Ausbildung geboten wird, als Schreibgehilfe gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 540 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Commis-Gesuch.

Ein anständiger junger Mann, der geläufig schreiben und sicher rechnen kann, auch mit dem Publikum gut umzugehen versteht, wird sogleich oder später als Commis gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 547 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Tüchtige Schlosser,

selbstständige Arbeiter, für dauernd gesucht. Gute Bezahlung wird zugesichert. Näheres Luisenstr. 34.

Glasergehilfe.

2.1. Einen durchaus tüchtigen Rahmenmacher sucht Hofglaser Lindner.

Verkäuferin.

* 2.1. Für ein erstes, feines Papier- und Kunstmaterialien-Geschäft eine gewandte und branchenkundige Verkäuferin gesucht. Offerten unter G. S. S. mit Zeugnisabschriften und Photographie postlagernd Baden-Baden erbeten.

Gesucht.

* 3.1. Eine tüchtige ältere Person, welche selbstständig einem größeren Haushalt vorstehen kann, wird nach anwärts gesucht. Nur solche, welche sehr gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden: Erbprinzenstraße 9 im 2. Stod.

Eine tüchtige Näherin,

im Hand- und Maschinennähen gewandt, hat noch einige Tage frei. Offerten unter Nr. 537 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Dienstpersonal.

* Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Spülmädchen finden sofort gute Stellen. Näheres Durlacherstraße 37. Ebendasselbst können Mädchen billig wohnen.

Offene Stelle.

* Für einen jungen Mann ist hier eine kaufmännische Lehrstelle offen. Eintritt kann sofort oder in acht Tagen erfolgen. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 546 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann bei mir in die Lehre treten.

Heinrich Kling jun.,
Victoriastraße 8.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, im Umgang mit Pferden bewandert und stadtkundig, findet Stelle: Schützenstraße 45.

Fuhrknechte,

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.

Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Birkel 32.

Hausbursche-Gesuch.

Ein saubere und fleißiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet baldigst dauernde Stellung in der Conditorei Waldstraße 8. Anzumelden von Montag an.

Bursche-Gesuch.

* Ein Bursche, welcher etwas mit Pferden umzugehen versteht, kann sofort eintreten: Bessingstraße 56.

2.1. **Lauffrau,**
eine zuverlässige, wird für eine Stunde Morgens in der Frühe gesucht: Friedenstraße 13, parterre.

Monatsfrau-Gesuch.
Bahnhofstraße 28 wird eine reinliche, zuverlässige Frau sofort gesucht. Näheres parterre.

Monatsmädchen gesucht.
* Gesucht auf sofort ein braves, ehrliches Monatsmädchen. Näheres Uhländstraße 28 im 2. Stod, zwischen 10 und 4 Uhr.

Affecuranz-Beamt.
*3.1. Ein Beamter einer größeren Feuer-versicherungs-Gesellschaft sucht, geführt auf gute Zeugnisse, Stellung als Bürochef, Buchhalter oder Inspektionsbeamter per 1. September or. Offerten unter Nr. 549 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
*3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Repariren, Polstren und Wischen von Möbeln jeder Art unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung

J. Vogel, Schreiner,
Schützenstraße 46.

Verloren
vom Stadtgarten bis zur Schützenstraße eine kleine Scheere und ein silberner Fingerhut. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 7 im 2. Stod.

* Ein braunes Lederportemonnaie, Inhalt: ungefähr 4 M., ein Schlüssel und eine Stadtgartenkarte, wurde verloren. Abzugeben: Hirschstraße 35a im 4. Stod links.

Entlaufen
ist in der Nähe des Karlsruhers ein gelber Mattenfänger, auf den Ruf „Wih“ hörend. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegstraße 45 im 2. Stod.

Verlaufener Spitzhund.
* Ein kleiner, weiß und schwarz gefleckter Spitzhund mit einem roten Halsband (Gundsmarte Gemeinde Veiertheim enthaltend), hat sich in der Luisenstraße verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung bei Börrer, Wirth in Veiertheim. — Ebenfalls ist auch eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern (Neubau) zu vermieten.

Haus-Verkauf.
Ein sehr rentables, massiv gebautes, vierstöckiges Haus mit Einfahrt und großem Hinterplatz, in bester Lage des Bahnhofstättchens, für jedes Geschäft geeignet, ist zum Preis von 40000 M. mit 6000 Mark Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 545 befördert das Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:
ein neuer, solid gearbeiteter Divan sowie eine gebrauchte Chaise-longue im Tapeziergeschäft von W. Kirshenlohr, Bähringerstraße 71.

* Zwei noch gut erhaltene Herde sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81 im Hinterhaus, 4. Stod links.

* Eine gebrauchte **Singer-Nähmaschine** ist zu verkaufen: Baldhornstraße 46 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Zu verkaufen sind: 1 beinahe neues Sopha, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Truhe, 1 Tisch und 1 Schreibtisch. Näheres Bähringerstraße 28, parterre

Ein zweischläfriges, vollständiges Bett, 1 Speiseschrankchen, 1 poltrier Nachttisch und 1 eigener Nachttisch, alles gut erhalten, sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 7.

Ein Schreinerwerkzeug,
fast neu, noch in gutem Zustande, ist besonderer Verhältnisse wegen billig zu verkaufen: Steinstraße 7 im 3. Stod des Hinterhauses.

Möbel-Verkauf:
vollständige Betten, Schifftonieres, Büffets, Consolen, Kommoden, Schreibtische, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Nachttische, Oval u. Auszugtische, die verschiedensten Stühle, Spiegel, vollständige Polstergarnituren u. s. w., alles preiswürdig bei tadellosester Ausführung: Waldstraße 7.

2.1. **Fahrradstuhl,**
ein ganz neuer, ungebrauchter, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vier Zweraspitzer,
tiefschwarz, 6 Wochen alt, billig zu verkaufen. * **Ludwig Hofheinz, Hagsfeld.**

Allerliebste junge Spitzhunde
sind billig abzugeben: Friedenstraße 13, parterre. 2.1.

Kauf-Gesuche.
Ein gebrauchter Sackwagen und eine gebrauchte Decimalkwaage werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 543 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Großer Ladentisch,
mindestens 4 Meter lang, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Violinkasten
für 2 Violinen wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 535 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Kisten
mittlerer Größe lauft fortwährend **Cosma Müller,**
Bürsten- und Pinselfabrik,
Marienstraße 41.

2.1. **Sehr hohe Preise**
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zählt **Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.**

Kostlich-Anerbieten.
* Einige solide Arbeiter können an einem guten Mittags- und Abendtisch theilnehmen. Zu erfragen Schützenstraße 70 im 2. Stod. Ebenfalls kann ein Arbeiter Wohnung haben.

An einem guten, billigen **Mittagstisch** können noch einige junge Leute theilnehmen. Zu erfragen Waldstraße 93, zur Mainau.

Gründlicher Unterricht
im Maasnehmen, Musterzeichnen und Zuschneiden wird billig ertheilt. Schriftliche Offerten wollen unter Nr. 542 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Unterrichts-Anerbieten.
Ein Polytechniker wünscht gegen geringe Vergütung Unterricht in Algebra, Mathematik u. c. zu ertheilen. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 544 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht-Gesuch.
* Wer erteilt billigt Handschrift- und Buchführungsunterricht? Offerten bittet man unter Nr. 551 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Merztliche Anzeige.
Dr. Hermann v. Seyfried
wohnt von heute an 2.1.
Westendstraße 13.

Basemann, Leichenprokurator
für den östlichen Stadtbezirk,
wohnt von heute an Kronenstraße 34. *

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.
2.1.

Das seither Friedrichsplatz 8 betriebene Geschäft des Unterzeichneten in Thee, Kaffee, Chocoladen, Süßfrüchten u. a. Delikatessen, f. Weinen und Li-queuren, sowie Artikeln für Küche und Haus — alles in guter Waare und billiger Berechnung — befindet sich nunmehr Kaiserstrasse 165, gegenüber dem Hotel Prinz, und bittet um fernern gütigen Besuch **H. Dobmann jun.**

Julius Hock, Weinhandlung,
Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstühler	—45
Tischwein II	—50
Tischwein I	—60
Bühlerthaler	—70
Markgräfler	—85
" Ia	1.10
" 1865er	1.50
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	—65
Burgunder Ia	1.—
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Afenthaler	1.40
Afenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Bordeaux Clairac	1.20
" Bonnes-Côtes	1.40
" St. Emillion	1.75

Rothe-Ungarweine
von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Oserhater	1.15
Ofener	1.15
Villanyer	1.20
Erlauer	1.25
Méneser	1.45
" Auslese	2.20
Ofener-Adlerberg	2.50
Erlauer-	2.50
Ofener-Adlerberg-Auslese	2.65

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegengenommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Bordeaux,
einen ausgezeichneten, garantirt reinen, empfiehlt à M. 1.— exclusive Flasche **Karl Baumann,**
Akademiestraße 20.

Mosel-Cognac
der Cognacdestillier A. L. Elsen,
Trler a. d. Mosel,
reines Weindestillat, ohne den geringsten Spritzsah, in Brüssel mit der silbernen Medaille gekrönt, empfiehlt zu M. 3 die 1/4 Flasche und zu M. 1.60 die 1/2 Flasche **K. F. Bischoff** in Karlsruhe,
Kronenstraße 4. *26.4.

Fleischpastetchen
empfiehlt **Georg Oehler, Hofkonditor,**
Herrenstraße 18.

Zwiebelkuchen,
warm von 10 Uhr ab, 2.2.
empfiehlt bestens **Franz Seidelmaier, Conditor,**
32 Werderplatz 32.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Sofbäcker.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfg. empfiehlt die Conditorei

Wilhelm Harlfinger,
Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.



Täglich frische Felchen, Salm
bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

W. Grimm Nachf.,

19 Kaiserstraße 19,

bei der Dragoner-Kaserne,
empfehlst: 2.1.

- Ia Emmenthalerkäse,
 - „ Edamer Kugellkäse,
 - „ Krenchener Rahmkäse,
 - „ Limburgerkäse,
 - „ Engener Spundentkäse,
 - „ Lanterbacher Frühstüdkäse
- in fetter, frischer Waare.

Eiernudeln

Täglich frische, selbstgemachte
in bekannter Güte empfiehlt
Gustav Rössle, Bäckerei,
Großprinzenstraße 35.

Ia Odenwälder Grünerne,

das Beste bezüglich Geschmack und Kochart, empfiehlt
angelegentlichst
Wilh. Ziegler Wittwe,
2.1. 4 Friedrichsplatz 4.

neues Sauerkraut

Selbsteingeschnittenes
per Pfund 25 Pfg.
empfehlst **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Süßrahmtafelbutter per Pfd. M. 1.20,
Emmenthalerkäse per Pfd. M. 1.—
Ia Limburgerkäse in Pergament per Pfd. 50 Pf.
empfehlst auf Wunsch frei in's Haus
J. A. Gayer Wittwe,
3.2. Schönenstraße 82.

Schrenpp'sches Flaschenbier

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
Max Scherer, Kreuzstraße 35

Kali-Kernseife,

25% Ersparnis gegenüber von Soda-Kernseife,
halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und
blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch,
greift keine Farben an und ist deshalb für
farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei
Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommerprossen.

Sanolin-Schwefelmilchseife echt
von **Jünger & Gebhardt** in Berlin be-
seitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und
verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich
frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur
50 Pfg. acht bei
18.16. **H. Delpy, Kaiserstraße 156.**



Vitruve,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut
von Leberflecken, Sommerprossen,
Bodenflecken, vertreibt den gelben
Leint und die Rötze der Nase, sicher-
res Mittel gegen alle Unreinheiten
der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl.
M. 1.50.

Barterzeugung-Pommade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Mona-
ten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort
schön in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles
bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man
solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut.,
ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philoecome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen,
verhindert das Ausfallen und befördert das Wachs-
thum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon
M. 1.50.

Allein nicht zu haben beim Erfinder **W. Krauss**
in B. L. N.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karls-
ruhe bei **Hermann Bleier,** Friseur- und
Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34.

— Die schönste Pierde für jede junge Dame
ist unstreitig ein recht volles und reiches eignes
Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung
eines solchen Haarschmucks in den Zeitungen em-
pfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein
einziges in Wirklichkeit bewährt; es ist dies das
William Lasson'sche Hair-Elixir,
welches in Karlsruhe bei **H. Delpy,** Kaiser-
straße 156, zu haben ist.



Amerikanische

Kopfdouche-Shampooing,

das Beste zur Reinigung und Erhaltung
der Haare.

Das stärkste Haar in kürzester Zeit voll-
ständig trocken durch den neuesten Trocken-
apparat.

Reservirter

Damen-Salon.

Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller
Art.

Größtes Lager von den einfachsten bis zu
den feinsten Parfümerie- und Toilette-
Gegenständen.

J. Jundt, Friseur,

19 Waldstrasse 19.

In Cravatten, Hülsen, Anreihern
das Allerneueste und äußerst billig.

L. Volt,
Kaiserstraße 128.

6.6.

**Tischwäsche,
Hauswäsche,
Küchenwäsche,
Bettwäsche,
Leibwäsche**
für Herren, Damen und
Kinder.

Anfertigung
ganzer
Ausstattungen.

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Damenstrümpfe,

garantirt ächt schwarz,
à M. 1.— per Paar
in bekannt guter Qualität empfiehlt
Heinrich Cramer,
10.9. 189 Kaiserstrasse 189.

Gg. Baur,

Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 124b,

empfehlst sein großes Lager selbstverfertigter
Corsetten von den einfachsten bis zu
den hochfeinsten Sorten zu äußerst billigen
Preisen.

Anfertigung nach Maß in deutschem,
englischem und französischem Schnitt.

Das Waschen, Repariren und Fagonniren
der Corsets wird in kürzester Zeit prompt
und billig besorgt. 16.16.

Für Tapeziere.

Teppichband, schwarz und farbig,
Möbelbesatz für **Cretonne,** extra-
starke leinene Faden, extragroße
und starke **Stecknadeln,** leinene und
baumwollene **Bänder** empfiehlt billigst
in besten Qualitäten 6.6

L. Volt, Kaiserstraße 128.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
gestellt im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Martels,
123 Kaiserstraße 123.

Turngeräthe für Zimmer und Gärten,
sowie sämtliche

Schulspiele,

Bälle, Croquet, Cricket, Lawn, Tennis
u. s. w., Federbälle, Reife, Raquets u. s. w.
empfiehlt als Specialität

M. Müller, Kaiser-Passage 30.

Wegen Aufgabe des Artikels werden sämtliche
klapp-Triumphstühle zu ermäßigten
Preisen ausverkauft. 88.

Sebastian Münich,

Tapezier, Hirschstraße 12,

empfiehlt sich zur Neuankündigung jeder Art
Polstermöbel, completen Betten, Fenster-
decorationen, Aufmachen der Gardinen, Spiegel,
Bilder, sowie aller in das Fach einschlagenden
Reparaturen in und außer dem Hause; Lager
in allen gangbaren Kasten- und Polstermöbeln,
Gardinenlesten, Drill, Barquent, Bettfedern,
Möbelstoffen u. s. w.

Jalousie-Ventilatoren mit Windrad.

10.5.



Gesetzlich
geschützt.

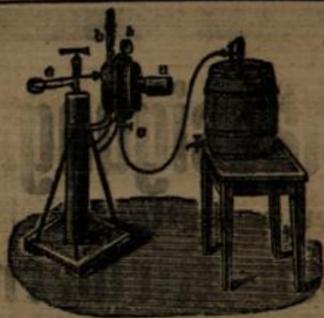
Arztlich
empfohlen.

Solideste Zimmerventilation!

Dieser Ventilator ist äußerst solid und billig
und läßt sich ohne Schwierigkeit in jedem
Zimmer, Speiseraum, Bureau, Abort,
Krankenzimmer, in jeder Küche u. anbringen

Als weitere Neuheit empfehle ich **Thür-
und Fenstersteller**, die das Fenster oder
die Thüre in jeder Stellung bei stärkstem
Winde offen halten, also ein Zuschlagen
absolut vermeiden, ebenfalls zu billigstem
Preise. Alleinverkauf nur bei:

Wilhelm Kiby,
Blechmeister und Installateur.



Bierpressionen

mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate
zum Bierauschank mittelst flüssiger Kohlensäure
nach obiger Zeichnung liefert unter Gar-
antie komplett und billigst

Julius Berger,
Installationsgeschäft, Werderstrasse 55.

Lager flüssiger natürlicher
Kohlensäure für Wirthe und Mi-
neralwasserfabrikanten. Pünktliche Re-
paraturen.

Schiefer- und Diegeldächer

werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holz-
cements und Dachpappe-Bedachungen hergestellt
unter Garantie.

10.3. **Emil Streckfuß,** Schieferdecker.
Wilhelmstraße 59.

Neue Holz- und Polstermöbel jeder Art,

mehrere verschiedene feine Blüsch- und Kameel-
taschen-Garnituren, Sophas in allen Facen,
Bettstellen, Tische, Spiegel, Kastenmöbel in
allen Holzarten, Bettfedern, Möbelstoffe, Vor-
hänge, sowie alle in dieses Fach einschlagende Ar-
tikel wegen überfülltem Lager äußerst billig in dem
größten Möbellager in Karlsruhe von **P. Vint,**
Rüppurrstraße 36. — Das Aufarbeiten von
Polstermöbeln u. Betten sowie das Aufmachen
von Vorhängen wird pünktlich besorgt!



Gartenmöbel

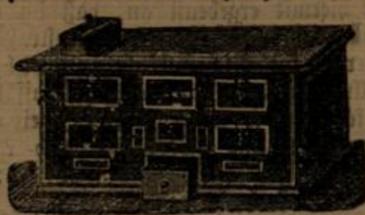
zu billigsten Preisen
empfiehlt

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,

Ecke
der
Douglasstr.

Zeichnungen
mit
Preisen auf
Wunsch.

Spar Kochherde



verkauft zu äußerst billigen gestellten Preisen
unter mehrjähriger Garantie 9.8.

die Herd- und Bauschlosserei
Eduard Meess,
Karlsruhe 24.

Zu Abschlüssen

von
Feuer-Versicherungen

für den
Londoner Phönix

(gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786,
Dispositionsfond 16 Millionen Mark)

empfiehlt sich
Alexander Marlin,
Bezirks-Agentur,
Werderstraße 87.

Wirklich große Preisermäßigung.

Um mit unserm großen Lager eleganter

fertiger Herren- u. Knaben-Kleider

schnellstens zu räumen, haben wir die Preise auf das Aeußerste redu-
zirt und verkaufen

**Buckskin-Anzüge, Wasch-Anzüge, Kammgarn- und
schwarze Anzüge,**

Saccos in Lustre, Waschstoffen und Buckskins,

Hosen in Buckskin und Waschstoffen,

Paletots, Schuwaloffs, Havelocks, Reisemäntel u. s. w.,

Knaben- und Jünglings-Anzüge

für das Alter von 3—16 Jahren

in Buckskin, Waschstoffen und Tricot

zu fabelhaft billigen Preisen.

Anfertigung nach Maass zu billigsten und ebenfalls
reduzirten Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



!!! Mit ganz kleinem Nutzen!!!

verlaufe ich wegen vorgerückter Jahreszeit: Kinderwagen, Eizwagen, Fahr-
stühle, Kinderstühle, Kindertische, Gartensühle, Kleidergestelle,
Trumphstühle, Blumentische, Marktkörbe u. s. w.; ferner empfehle ich Reise-
körbe mit eisernen Charnieren und eisernem Verschluss in jeder Größe. Ver-
möge dieser Herstellung sind die Körbe von großer Dauer und nie einer Reparatur
unterworfen. Hochachtend

A. Jörg, Korbwaaren-Manufaktur,

Karlsruhe, Amalienstraße 39.

8.1.

Mühlburg.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich eine **Filiale** in **Mühlburg**, Rheinstraße 4, gegenüber der katholischen Kirche, eröffnet habe. Bestellungen in Eis, Torten, Aufsätzen, Backwerken u. s. w. werden dort jederzeit entgegen genommen und sichere gute und reelle Bedienung zu. 33.

Hochachtungsvoll
C. Vayhinger, Conditorei u. Café,
Karlsruhe, Sophienstraße 26.

Verkauf neuer Polster-Möbel.

— Drei Garnituren in Plüsch (Divans und Kanapés) sind billig zu verkaufen bei
August Kostan, Tapezier,
Leopoldstraße 15.

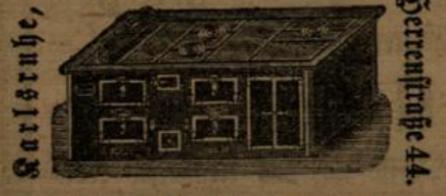
Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erds-, Sand- und Kohlendurchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 35.

Karl Ehreiser,

Großh. Hoflieferant.
Preis-Medaillen:

Karlsruhe 1877. Mannheim 1880.



Größtes Lager selbstverfertigter Sparkochherde

für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und öffentliche Anstalten. Illustrierte Preis-Courante stehen zu Diensten.



Wasserschläuche in Metall, Gummi und Haut, komplet und einzelne Theile, Fontaine-Aufsätze, Rasensprenger u. empfiehlt billigst
Wilh. Wagner,
N. Mayerle Nachfolger,
Herrenstraße 8.

Obst- und Wein-Pressen neuester Construction, Trott-

Spindeln, Obst- und Trauben-Mühlen, Futter-

Schneidmaschinen, Schrot-Maschinen 82.

Dresch-Maschinen, für Dampf-, Göpels- und Handbetrieb, sowie alle sonstigen

Landwirthschaftlichen Maschinen in den neuesten, verbesserten Constructionen zu billigen Preisen.

K. Martin, Offenburg.
Prospecte, Preislisten u. gratis und franco.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern mache hiermit die ergebenste Mittheilung, daß sich mein Geschäft von heute ab **Kaiserstraße 213**, eine Stiege hoch, im Hause des Herrn **Leopold Ziegler**, Vergolder, befindet. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll
O. Forsberg, Hof-Kleidermacher,
Kaiserstraße 213.

Geschäftsaufgabe und Empfehlung.

Nachdem ich unter'm Heutigen mein seit 8 Jahren am hiesigen Plage betriebenes **Fahrradgeschäft** aufgegeben, ist es mir Bedürfnis, Ihnen für das mir geschenkte Vertrauen meinen verbindlichsten Dank abzustatten.

Gleichzeitig gestatte ich mir, für etwa vorkommende Reparaturen Herrn
Andreas Hoch,
27 Herrenstraße 27,

als tüchtigen, fachkundigen Mechaniker auf's Beste zu empfehlen und bitte Sie, das mir geschenkte Vertrauen auf denselben zu übertragen.

Hochachtungsvoll
Franz Gmelin.

Auf vorstehende Anzeige höflich Bezug nehmend, beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich theilweise von Herrn **Franz Gmelin** hier dessen **Lager in Zugehörstücken** übernommen habe und gestatte ich mir, Ihnen bei vorkommenden **Reparaturen** und **Anschaffungen** meine Dienste angelegentlichst zu empfehlen.

Ich erlaube mir ferner, die Bitte an Sie zu richten, mein Unternehmen durch Ihr Vertrauen gütigst zu unterstützen und gebe Ihnen die Versicherung, daß ich, gestützt auf vielfährige praktische, in angesehenen Häusern gesammelte Erfahrungen, bemüht sein werde, demselben zu entsprechen und Ihre werthen Aufträge zu Ihrer Zufriedenheit auszuführen.

Ganz speciell mache Sie auf meine **Sartlötheinrichtung** mit **Gasgebläse** aufmerksam. Genehmigen Sie die Versicherung meiner Hochachtung und Ergebenheit.
Karlsruhe, im Juli 1890.

21.
Andreas Hoch,
Herrenstraße 27.

Grosse Preisermässigung.

Um mit meinem großen Lager in fertigen **Herren- und Knaben-Kleidern** zu räumen, verkaufe ich von heute an:

Anzüge für Herren
zu 9, 10, 12, 15, 18, 20, 22, 25 bis 30 Mark.

Joppen und Saccos
zu 2, 3, 3 1/2, 4, 5, 6 bis 12 Mark.
Stoff- u. Buckskinosen
zu 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6, 6 1/2 bis 10 Mark.

Anzüge für Jünglinge und Knaben
zu 3, 3 1/2, 4, 5, 5 1/2, 6, 7, 7 1/2, 8 bis 15 Mark.

Tricot-Anzüge, Knaben-Hosen, Knaben-Joppen und alle andern Artikel spottbillig.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

Kaiser-Garten,

23 Kaiser-Allee 23,
Karlsruhe.

Inhaber: **Wilh. Schäfer.**

Große Wirthschafts-Lokalitäten.
Bier- und Weinstube.

Schönster und größter Biergarten der Residenz.
Jeden Sonntag und Donnerstag Militär-Konzerte.
Vorzügliche Küche. — Reine Weine.
Ausgezeichneten Stoff Primusches Exportbier.
Aufmerksame Bedienung.

Restauration Reinmuth,

Nowack's-Anlage 1.

Freunden und Gönnern beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage meine Wirthschaft zum Selbstbetrieb wieder übernommen habe.

Wie früher, wird es auch jetzt wieder mein eifriges Bestreben sein, meine werthen Gäste durch rein gehaltene, gute Getränke, wohlzubereitete Speisen und aufmerksame Bedienung zufrieden zu stellen.

Hoffend, daß das mit von meinen früheren Gästen so reichlich geschenkte Vertrauen auf's Neue zu Theil wird, zeichne

hochachtungsvoll
Th. Reinmuth,

Karlsruhe, 23. Juli 1890.

3.3.

Zum großen Schoppen,

in bayerisch Maxau.

Großeingerichtete Gartenwirthschaft, reine Weine (eigenes Gewächs), vorzügliches Schenck'sches Lager- und Exportbier vom Faß, täglich frischgebackene Fische, sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Rintheim,

Gasthaus zum Waldhorn.

Heute Sonntag den 27. Juli findet **Erntetanz** statt, wozu freundlichst einladet
Adolf Buchleiter zum Waldhorn.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem schweren Verluste unserer nun auch in Gott ruhenden Mutter

Franziska Sutter,

geb. Faulhaber,

sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut



Heil!

Wir bringen hiermit unsern Mitgliedern zur Kenntniß, daß heute Sonntag den 27. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, im Kaiser-Garten ein Gartenfest des „Gesangvereins Concordia“ stattfindet, wozu unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen auf's Freundlichste eingeladen sind.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Der Turnratb.

Volkstheater Karlsruhe-Mühlburg.

Sonntag den 27. Juli, Nachmittags 1/2 4 Uhr
Kindervorstellung: „Zischlein deck dich“.
Märchen in 8 Bildern. Abendvorstellung: „Der Weiermann und sein Pflegekind“. Volkstüch in 5 Akten. Anfang 8 Uhr.

Bahnhof-Vorstadt.

Ausverkauf.

3.1. Um mein Lager in fertigen Waaren zu räumen, verkaufe ich nachstehende Artikel unter dem Selbstkostenpreis, und ist Jedermann Gelegenheit geboten, sich etwas wirklich Billiges einzukaufen.
Die dem Ausverkauf unterworfenen Waaren sind:

Herren- und Damenunterkleider,
Herren- und Damenkragen und Manschetten,
Bettjacken und Corsetten,
Trocottailen und Blousen,
Frauen- und Kinderschürzen,
Mäuschen und Krausen,

Kinderkleidchen und Kragen,
Wagendecken und weiße Deckchen,
Cravatten und Vorhemden,
Handschuhe und Halbhandschuhe,
Biberbetttücher und Bettspreads,
wollene Socken und Strümpfe,

sowie verschiedene andere Artikel.

Bezugnehmend auf Vorstehendes erlaube ich mir, darauf aufmerksam zu machen, daß ich nach Abschluß obiger Waarenbestände mich wieder mehr mit dem Verkauf von

Elässer Nesten und Stückwaaren

befassen werde, und bitte ich meine werthe Kundschaft, mich wie seither durch geneigten Zuspruch unterstützen zu wollen.

Theodor Emerich,

Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße.

Hof-Kalligraph
Gander's Methode.

Ausgezeichnet
von
mehreren Monarchen
Deutschlands,
sowie von hohen Regierungen,
Universitäten,
Reals- u. Handelsschulen etc.
(Prospekt gratis).

Schönschreiben

Neueste deutsche, lateinische u. runde
Schrift, Differn etc. etc.

Freitag, 1. Aug.,

eröffnet der **in Karlsruhe** wieder seine Kurse
Unterzeichnete **Schnell- und Schönschreiben für Erwachsene**
(Herren und Damen) ohne Unterschied des Alters und Berufs.
— Für Schüler besondere Kurse. — Jede noch so schlechte Handschrift wird in 2—3 Wochen schwingvoll und schön.

Gefl. Anmeldungen werden nur am Freitag, 1. August, von 11—2 Uhr erbeten.

R. Gander, wohnb. in Karlsruhe, Kaiserstr. 64, bei Herrn Schreib-
z. Zt. in Karlsruhe, Kaiserstr. 64, waarenhdlr. Rubin, 3.1.
(in Firma: Gebr. Gander, Kalligr. Institut, Stuttgart).

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

Café Iffland.

Sommerwirthschaft.

Ausschank von ächtem Pilsener Aktienbräu sowie Münchener Bacherl.

Reichhaltige Speisekarte.

Kohlen:

Muhrfetttschrot,
Muhr-Fettnußkohlen,
Magerwürfelkohlen

von jetzt
bis Ende August

zu den billigsten Concurrrenzpreisen.

Ganze Waggons direct ab Beche zu Bechenpreisen.

Louis Krutz.

8.1.

Kontor: Waldstraße 44.

Strohüte, Filzhüte, Mützen

empfehlen in großartiger Auswahl in allen Qualitäten = der vorge-
rückten Zeit wegen =

zu auffallend billigen Preisen

C. A. Zeumer,

Kaiserstraße 127,

zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hochverehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebnisse Mittheilung,
daß ich meine Wirthschaft Grenzstraße 10a wieder in Selbstbetrieb übernommen und
eröffnet habe.

Bei Verabreichung von guten Speisen, reingehaltenen Weinen, sowie eines guten
Stoffes Bier werde ich stets bemüht sein, meine werthen Freunde und Gönner auf's Beste zu
befriedigen.

Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne
hochachtungsvoll

K. F. Hauser, Restaurateur,
Grenzstraße 10 a.

2.1.

Gasthaus-Verpachtung.

Das Gasthaus zum Markgräfler Hof mit Realschildgerechtig-
keit, Adlerstraße 31 hier, soll alsbald mit vollständigem Inventar ander-
weitig verpachtet werden. Hierauf reflektirende kautionsfähige, tüchtige Wirths-
leute erfahren alles Nähere in der

Unionbrauerei Karlsruhe.

3.1.

Dankfagung.

Jungem, herzlichem Dank für die aufrichtige Theilnahme, die
uns von allen Seiten während der Krankheit unseres nun in Gott
ruhenden unvergeßlichen lieben Vaters, Bruders, Schwagers
und Onkels

Heinrich Haaga

zu Theil wurde. Für die reichen Blumenpenden, für die überaus
zahlreiche Begleitung von Seiten der vereinigten hiesigen Feuer-
wehren und der Kameraden des Feuerwehrcorps von Hagsfeld,
dem Gesangsverein Maschinenbauer, den Kollegen des Jagd- und
Wirthsvereins, der Freiherrl. v. Selbened'schen Verwaltung,
der Metzger- und Bäcker-genossenschaft, kurz Allen, Allen tausend
Dank! Besondern Dank jedoch dem Herrn Hospitar Fischer für
seine liebevollen, tröstenden Worte.

Im Namen der ganzen Familie:

die tiefgebeugte Wittwe:

Eva Haaga.

Schm. Karlsruhe, den 25. Juli. Mittheilungen aus
der Stadtratssitzung von heute.

Die nach dem Ortsplan auf dem Gelände des Hof-
fuchengartens vor dem Durlacherthor anzulegenden Straßen
erhalten folgende Namen: 1. verlängerte Kaiserstraße
zwischen Durlacherthor und Fiechhofstraße den Namen
Ludwig-Wilhelmstraße, 2. erste Zwischensstraße zwischen
Durlacher Allee und Karl-Wilhelmstraße den Namen
Bertholdstraße, 3. zweite Zwischensstraße daselbst den
Namen Bernhartstraße. — Ein mit Maurermeister
Christian Fleck abgeschlossener Vertrag, nach welchem der
Genannte das in die Schwimmschulstraße fallende Ge-
lände seines Anwesens unentgeltlich an die Stadtgemeinde
abtritt, wogegen diese ihm das Recht gewährt, sein Haus
an die städt. Kanalisation, Wasser- und Gasleitung an-
zuschließen, wird genehmigt. — Der für den botanischen
Garten der technischen Hochschule bewilligte Betrag für
das laufende Jahr, betragend 500 Mark, wird zur Zahlung
angewiesen. — Folgende zu besetzende Stellen erhalten
übertragen: Kanalmeister-St. Ruffener W. Die in
Straßburg, Straßenmeister-Stelle: Feldweibel Hdr. Stöber
hier, Verbrauchskontrolleur-Stelle: Feldweibel Friedrich
Schneider hier, Dienerschaft am Realgymnasium
Mathias Köhle, Diener hier. — Nachbenannte Arbeiten
und Lieferungen werden wie folgt vergeben: Herstellung
von Gehwegen mit Asphaltbelag an das Baugeschäft von
Karl Meck, Lieferung von Sanftstein-Sammeln an
Gebr. Krichenbauer & Daus, Maler- und Anstreicher-
arbeit in verschiedenen städt. Gebäuden an Wth. Krtz,
Wth. Beck und Karl Dieber, Holzlieferung für die
städt. Anstalten und Schulen an Friedrich Lieb von
Bernbach und Gottfried Ganzhorn von Hiltrenbach,
Wagenmüllerslieferung für den Thiergarten an Mühl-
anstaltsbesitzer Pfeiffer. — Bauarbeiten zur Erweiterung
des Filialgaswerks und zwar: Steinhauerarbeit an
Friedrich Frey, Zimmerarbeit an Fischer & Rausch,
Schlosserarbeit an B. Rod, Glaserarbeit an R. Böcker,
eiserne Dachkonstruktionsteile, eiserner Dachstuhl für das
Metortenhaus und aufgesetzte Säulen an Fabrikant
Seneca, Profilen- und Blechwaarenlieferung an
Stilling & Bornfer. — Dem städt. Archiv
wurde von Frau Ingenieur Blum Wwe. in Heidelberg
eine ältere Photographie zum Geschenk gemacht, wofür
gedankt wird.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Montag und
Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4
Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem bo-
tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch
Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Freitag
und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für
Mitgliedhaber 20 Pf. Neu zugegangen:

- 373. G.-fahrt eines kleinen Oasens in der Normandie,
von Arthur Koch hier.
- 375. Aus Antelingen, von Hugo Börner hier.
- 376. Anemone, von Sophie v. Adelnung in Stuttgart.
- 377. Ora pro nobis, von derselben.
- 378. Stillleben, von Woly Gramer in Hamburg.
- 379. Rosen, von U. Wersch hier.
- 380. Marschall Niels, von derselben.
- 381. Am Nieder-Rhein, von Arthur Koch hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un-
entgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12
und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.
Montags geschlossen.

Neu zugegangen:

Für die bleibende Sammlung:

- Von Fräulein Clara Müller in Altkemisch-Chemnitz:
1 Stopfmashinen, von R. Mayer in Karlsruhe:
10 Modelle für Eislere.

Vorübergehend ausgestellt:

- Von K. Laun in Witten: 1 Zylindermodell für
Stein-, Metall- und Holzbearbeitung. Von H. Schmidt
in Karlsruhe: 1 Basismaschine. Von G. Liebermann
in Karlsruhe: 1 geschaltete Ornamentenfällung.

Bibliothek und Vorbilder-Sammlung: An Wochen-
tagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Freitag
Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10
Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
phische Sammlung, Waffenkammer. Ge-
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-
mittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalkabinet. Geöffnet Sonntag
und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Glasmalerei von Hans Drinneberg,

Wohnort Karlsruhe, Mannheim, München.

Ausstellung versch. Arbeiten in der
Landesgewerbehalle und im Atelier,
Schützenstraße 7.

Folgt ein Drittes Blatt.